

15.11.2024

Übergangsweise Verlängerung der TM: 4-2019-10595 I.NPF 2 Drän-Versickerungssystem und der TM 4-2020-10032 I.NPF 2 zu RIL 836 Drän-Versickerungssystem mit Kabelkanal der Porosit GmbH, 34587 Felsberg

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit verlängern wir übergangsweise bis zum 31.03.2025 die o.g. Produktfreigaben (Anwenderfreigaben):

- **4-2019-10595 I.NPF 2** Beengte Verhältnisse Drän-Versickerungssystem – gültig bis 30.11.2024
- **TM 4-2020-10032 I.NPF 2** Drän-Versickerungssystem mit Kabelkanal – gültig bis 31.01.2025

Die Verlängerung der Produktfreigabe ist von Ihnen bereits am 23.08.2024 beantragt worden.

Neben der Verlängerung der Produktfreigaben bitten Sie um eine Anpassung der Einbaukriterien auf Strecken mit $v_e \geq 160$ km/h und Radsatzlasten $\geq 22,5$ t. Die Bewertung ist noch nicht abgeschlossen, hierzu benötigen wir u.a. einen Nachweis der schadlos auf das System wirkenden Soglasten bei ICE Vorbeifahrten mit Geschwindigkeiten von 300 km/h. Zur Erstellung dieses Gutachten ist die Fa. GEPRO Ingenieurgesellschaft mbh am 05.11.2024 beauftragt worden.

Produktseitig sind keine Änderungen erfolgt. Negative Erfahrungsberichte aus den Regionen liegen uns nicht vor, welche einer übergangsweisen Verlängerung der Produktfreigabe um 3 bzw. 4 Monate im Weg stehen würden.

Die Produktfreigaben werden daher bis zum 31.03.2025 verlängert. Dieses Schreiben ist der TM 4-2019-10595 I.NPF 2 und der TM 4-2020-10032 I.NPF 2 bei Nachweis beizufügen.

Mit freundlichen Grüßen

DB InfraGO AG

i. V.

Jens Müller

i. A.

Franz Münter